



Überprüfung stationärer Durchflussmeseinrichtungen auf Abwasserreinigungsanlagen nach ÖWAV - Regelblatt 38

1.) Dokumentation und Beurteilung der Messstelle:

- **Bestandsaufnahme der Messeinrichtung:** Situation vor Ort, Sensoren, Messumformer
- **Zugänglichkeit der Messstelle:** Abdeckung, Gitterrost, Brücke
- **Durchfluss:** Abwasseranfall, Speicher, Pumpen
- **Rückstau:** Nivellement, Wechselsprung
- **Vollfüllung:** Gas, Zugänglichkeit, Verkrustung, Ablagerungen
- **Vergleichsmessung:** Einbausituation für mobiles System, Beeinflussung des stationären Systems

2.) Funktionsprüfung und Vergleichsmessung:

Überprüfung der prinzipiellen Funktionsfähigkeit des installierten Messsystems von der Messwertaufnahme bis zur Auswertung und Summierung der Durchflussmengen. Der Garantiefehler des Prüfmittels wird im Prüfbericht angegeben und darf $\pm 2\%$ vom Messwert nicht überschreiten.

a) Erst- bzw. Vollprüfung:

Eine Abnahmeprüfung bzw. Erstprüfung muss auf jeden Fall eine Vollprüfung sein. Die Durchführung einer Vollprüfung wird auch empfohlen, wenn Fristen bezüglich Gewährleistung oder Verjährung bei Abrechnungen mit z. B. Indirekteinleitern oder Mitgliedsgemeinden eingehalten werden sollen

- **Überprüfung der prinzipiellen Funktionsfähigkeit**
Bestimmung der wesentlichen Abmessungen der Messstelle wie Gerinne- und Einschnürungsbreiten, Messrohrdurchmesser usw. Bei Venturigerinnen und Teilfüllungs-MIDs Bestimmung des Gefälles der Zu- und Ablaufstrecken. Bei vorhandener Dokumentation der Messstelle Überprüfung des Bestands auf Übereinstimmung.
- **Kontrolle des Bauwerks**
Überprüft werden z. B. Einlaufstrecken, Einbaugeometrie und Einstau von
 - Venturi-Gerinne
 - Messwehre
 - Durchflussmessungen mit Fließgeschwindigkeits- und Höhenstandsmessung für Teil- und Vollfüllung
 - Durchflussmessungen für Vollfüllung (z. B. MID)
- **Kontrolle des Messsystems**
Überprüft werden z. B. Nullpunkt, Wasserstandmessung und H-Q-Kennlinie von
 - Venturi-Gerinne
 - Messwehre
 - Durchflussmessungen mit Fließgeschwindigkeits- und Höhenstandsmessung für Teil- und Vollfüllung
 - Durchflussmessungen für Vollfüllung (z. B. MID)
- **Kontrolle der Messwertübertragung**
Beinhaltet einen Vergleich der Anzeige am Messwertumformer mit den sonstigen zur Verfügung stehenden Anzeigegegeräten (z. B. PLS). Die Kontrolle bezieht sich auf Momentanwerte und Summen.
- **Vergleichsmessung von mindestens 3 Messbereichen**
Diese beinhaltet:
 - Aufzeichnung der Momentanwerte des stationären und des mobilen Messsystems
 - Erfassung und Auswertung der aufsummierten Mengen im Prozessleitsystem und im mobilen Messsystem
 - Vergleich der beiden Messsysteme für den gleichen Zeitabschnitt

b) Vereinfachte Prüfung:

Jährliche Folgeprüfungen entsprechend der gültigen Emissionsverordnung, wenn bei der letzten Überprüfung keine (groben) Beanstandungen festgestellt wurden und seither keine maßgebenden Änderungen durchgeführt wurden.

- **Vereinfachte Funktionskontrolle von Bauwerk und Messsystem**
Ortsbefund, Nullpunktprüfung
- **Vergleichsmessung (inkl. Vergleich der Jahreszählerstände) mit reduziertem Umfang**
1 Messbereich im üblichen Zuflussgeschehen
- **Kontrolle der Messwertübertragung**
- **Dokumentation**

Die Abweichung des installierten Messsystems zum Vergleichs-Messsystem darf für den jeweils überprüften Messbereich unter Betriebsbedingungen 10 % nicht überschreiten!

Sie haben Fragen oder suchen eine Lösung für eine spezielle Durchfluss- und Füllstandsanwendung? Wenden Sie sich an unser erfahrenes Flow-Level Team! Wir helfen Ihnen gerne weiter, beraten Sie und bieten Ihnen die passende Lösung an!